

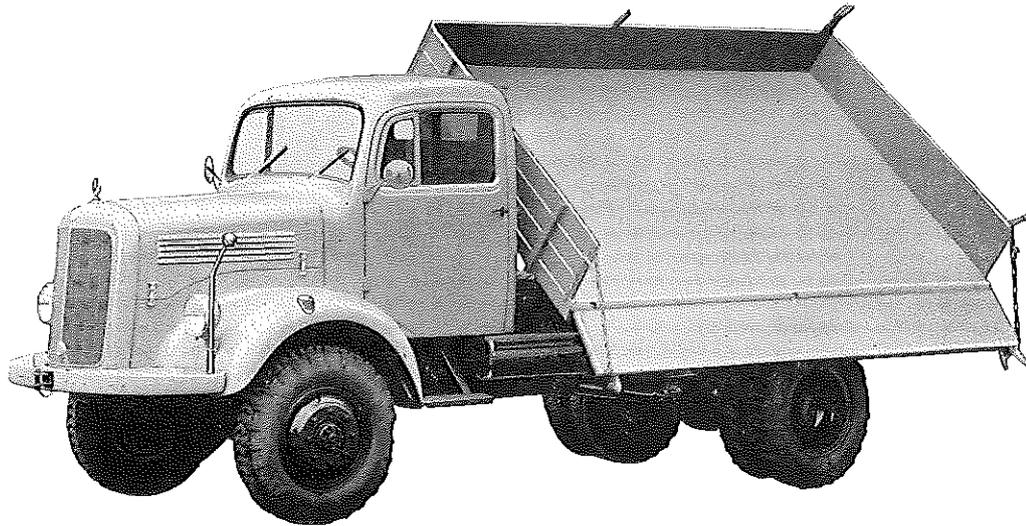
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Mannheim

TYP LA 312
LAK 312

Gruppe **14**

Daimler-Benz

810a



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 100 PS bei 3000 U/min

Nutzlast: max. 4,88 t

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ Daimler-Benz/OM 312
 Einspritzverfahren indirekte Einspritzung
 Verbrennungsraum unterteilt/Vorkammer
 Höchstes Drehmoment 27 mkg bei 1750 U/min
 100 PS bei 3000 U/min
 Dauerleistung (110 gr. HP nach SAE)
 Literleistung 21,8 PS/l
 Mittlerer Arbeitsdruck 7,4 kg/cm² bei 1600 U/min
 Mittl. Kolbengeschwindigkeit 12 m/sek
 Verdichtungsverhältnis 19,8
 Kurbelverhältnis 3,83
 Lage im Fahrzeug vorn
 Aufhängung 4-Punkt/in Gummi pendelnd
 Schmiersystem Druckumlaufschmierung
 Kühlung Wasser (Thermostat)
 Gewicht 382 kg
 Zylinder-Anzahl 6
 Zylinder-Anordnung stehend/in Reihe
 Zylinder-Gußform Block/mit Kurbelgeh. vergossen
 Zylinder-Werkstoff Gußeisen
 Zylinder-Bohrung 90 mm
 Kolbenhub 120 mm
 Gesamthubraum 4580 cm³
 Zylinderkopf 1 Block/abnehmbar/Gußeisen
 (nickellegiert)
 Abdichtung Zyl./Zylinderkopf Asbest-Dichtung

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung Kolbenpumpe zusammen mit
 Einspritzpumpe
 Kraftstoffank-Füllmenge 92 l
 Kraftstofffilter Filzrohrfilter
 Ölpumpe Zahnradpumpe
 Ölwanne-Füllmenge 7-9 l
 Ölfilter Hauptstromfilter
 Ölkühler mit Temperaturregler
 Luftreiniger 1 Ölbadfilter/Ansauggeräusch-
 dämpfer mit Frischluftansa-
 gung v. d. Kühler
 Kühlwasser-Förderung Zentrifugalpumpe
 Zylinderkühlung auf ganzer Länge
 Kühlsystem-Fassungsvermögen 21 l
 Kühlerbauart Röhrenkühler
 Kühlerwärme-Abführung Ventilator mit saugseitiger
 Luftführung
 Einspritzpumpe Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7
 Einspritzdüse Bosch DNO SD 211
 Einspritzdruck 135 atü
 Zündfolge 1-5-3-6-2-4

Laufbuchsen keine
 Ventilsitzringe keine
 Kolbenhersteller Mahle
 Kolben-Werkstoff Leichtmetall/geschmiedet
 Kolbenringe 4 Verdichtungsringe (davon
 1 Ring verchromt/2 Ölabbstreif-
 ringe
 Pleuel T-Querschnitt/schräg geteilt
 Pleuellager (Dreistofflager) mit Stahl-
 stützschaalen
 Kurbelwelle geschmiedet/sämtl. Lagerstellen
 gehärtet/7 Bleibronze-Gleitg.
 mit Stahlstützschaalen/6 Gegen-
 gew./Schwingsungsdämpfer
 Kurbelgehäuse Gußeisen/geteilt
 Schmierölleitungen Bohrungen im Gehäuse
 Anzahl der Ventile (je Zyl.) Einlaß: 1/Auslaß: 1
 Anordnung der Ventile hängend/senkrecht
 Einlaßventil öffnet bei 22° vor OT
 Einlaßventil schließt bei 58° nach UT
 Auslaßventil öffnet bei 56° vor UT
 Auslaßventil schließt bei 26° nach OT
 Ventilspiel (kalt) Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,25 mm
 Ventilsteuerung erfolgt über Stößel/Stoßstange/Kipphebel
 Nockenwelle im Kurbelgehäuse/4 Gleitlager
 Nockenwellen-Antrieb Zahnräder/schrägverzahnt
 Saugrohransführung von oben d. Zylinderkopphaube

Reglerausführung Fliehkraftregler
 Glühkerze Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
 Glühkerze-Heizleistung 36 W
 Anlasser Bosch BNG 4/12 CR 201
 Anlasser-Ausführung Schubanker-Anlasser
 Anlasser-Spannung 12 V
 Übersetzung
 Antriebsritzel/Schwungrad i = 14
 Anlasser-Betätigung elektromagnetisch
 Lichtmaschine Bosch LJ/GJM 160/12-1600 R 1
 Lichtmaschine-Spannung 12 V
 Lichtmaschine-Leistung 160 W
 Ladebeginn bei 750 U/min der KW
 Art der Regelung Knickregler RS/UA 160/12/1
 Antrieb der Lichtmaschine Keilriemen/einfach
 Übersetzungsverhältnis
 KW/Lichtmaschinenwelle i = 1,62
 Lichtmaschine-Befestigung Schwenkarm
 Batterie 12 V/2 Stück/an Stirnwand
 unter Motorhaube/je 84 Ah

Ersatz für Ausgabe Oktober 1956

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs/H 32
 Kupplungs-Art Reibungsk./Einscheiben/trocken
 Schaltgetriebe Daimler-Benz
 Schaltgetriebe-Art mechanisches Stufengetriebe
 Schaltgetriebe-Anordnung mit Motor verblockt
 Anzahl der Gänge 5 V/1 R
 Übersetzungen (Getriebe) $i = 7,37/4,23/2,49/1,56/1,0$ 7,15
 (auf Wunsch: Synchrongetr. mit
 $i = 8,02/4,785/2,736/1,663/1$ 8,29)
 Geräuscharme Gänge 4 m. Klauenschaltung (a. Wunsch
 b. Synchrongetr.: 1. bis 5. Gang)
 Synchronisierte Gänge (nur a. Wunsch 1.-5. vollsynchr.)

Schallhebel-Anordnung neben Fahrersitz
 Schaltungsart Kugelschaltung/unmittelbar
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge 3 l
 Kraftübertragungselement 3 Gelenkwellen
 Ausgleichgetriebe Kegelradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen Spiral-Kegelräder
 Verteilergetriebe Straße $i = 1,05$ /Gelände $i = 1,6$
 Treibende Räder Vorder- und Hinterräder
 Übersetzung
 Verteiler-Getr./Hinterräder .. $i = 6,83$
 Schubübertragung Federn

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart Scheibenrad/Stahl
 Anzahl der Räder 4 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen vorn 2/hinten 4
 Reifengröße LA 312 8,25-20 Gelände *)
 LAK 312 8,25-20 Gelände verstärkt
 Reifenluftdruck, vorn/hinten ... LA 312: 4,25/5,00 (4,25/5,5) atü
 LAK 312: 4,25/5,5 atü
 Felgenart Schrägschulterfelge/geteilt
 Felgenreöße 6,5-20
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn 2 Halbelliptikfedern
 *) LA 312:(auf Wunsch: 8,25-20 Gelände verstärkt.)

Fahrwerk

Federung, hinten 2 Halbelliptikfedern/2 Zusatz-
 federn/progressiv wirkend
 Stoßdämpfer vorn/Hebelstoßdämpfer
 Radsturz 1°
 Spreizung 9° 30'
 Vorspur 6 mm
 Nachlauf 1° 52'
 Art der Lenkung Daimler-Benz, Kugelumlaufenk.
 Lenkübersetzung $i = 29,7$
 Größter Radeinschlag innen 37°/außen 29° 30'
 Lenksäulen-Anordnung links/wahlweise rechts
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Teves, Bosch u. Daimler-Benz
 Wirkungsweise der Fußbremse .. hydraulisch mit Druckluftbrems-
 hilfe/auf 4 Räder/Innenbacken
 Wirksame Gesamtbremsfläche .. 2200 cm²

Bremskraft-Übertragung hydraulisch
 Bremstrommel-Ø vorn 400 mm/hinten 408 mm
 Wirkungsweise d. Handbremse. mech./a. Hinterr./Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

	Ausführung		
	LA 312/36	LA 312/42	LAK 312
Radstand	3600	4200	3600
Spurweite, vorn	1820	1820	1820
Spurweite, hinten	1700	1700	1700
Fahrgestellgewicht	2800 (2860)	2870 (2930)	2800
Achsl. aus Fahrgestellgew., vorn/hinten	1725/1075 (1745/1115)	1785/1085 (1805/1125)	1725/1075
Fahrgestelltragfähigkeit	5300 (5640)	5230 (5570)	5800
Bodenfreiheit	235	235	235
Kleinster Spurbereich-Ø	15,7	17,7	15,7

Rahmenausführung offene [-Längsträger
 Anhängerkupplung auf Wunsch

Fahrgestell-Schmiersystem Einzelschmierung
 Lastzugbremsventil —

Allgemeines

	Ausführung		
	LA 312/36	LA 312/42	LA K 312
Achslasten und Gewichte			
Zulässige Achslast, vorn	2650 (2650)	2650 (2650)	2650
Zulässige Achslast, hinten	5800 (6200)	5800 (6200)	6200
Zulässiges Gesamtgewicht	8100 (8500)	8100 (8500)	8600
Leergewicht	3550** (3620)**	3650** (3720)**	4000**
Nutzlast	4550 (4880)	4450 (4780)	4600
Brutto-Anhängelast, gebremst	8100 (8100)	8100 (8100)	8000
Maße			
Länge über alles	6360	7360	6315
Breite über alles	2300	2300	2300
Höhe über alles	2420	2420	2420
Überhang, vorn	1215	1215	1215
Überhang, hinten	1545	1945	1500
Ausladung d. Anhängerkupplung	1170	1570	1170
Kleinster Wendekreis-Ø	16,5	18,5	16,5
Innenmaße des Laderaumes ..			
Länge	3500	4500	3400
Breite	2100	2100	2100
Höhe	500	500	400

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 75 km/h
 Kraftstoffverbr. nach DIN 70030. 16,4 l/100 km
 Ölverbrauch 0,2 l/100 km
 Spezifische Motordrehzahl 2433/3708*

Zubehör

Scheinwerfer 35 W/Kugelfuß/200 mm Ø
 Lichtaustritt
 im Scheinwerfer eingebaut
 Standlicht Fußschalter
 Abblenden Fußschalter
 Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinker vorn und hinten
 Öldruckanzeiger Zeiger-Meßgerät
 Ladestromanzeiger Kontroll-Leuchte
 Geschwindigkeitsmesser 0 bis 100 km/h Meßbereich

* bei Geländegang
 ** Mehrgewicht bei Synchrongetr. 30 kg
 (—) bei Bereifung 8,25-20 Gelände verstärkt

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030